

Univ.-Prof. Dr. Dr. Collin Jacobs, M.Sc., Jena

Studium der Humanmedizin an der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf, Staatsexamen und ärztliche Approbation. Studium der Zahnheilkunde an der Ludwig-Maximilians-Universität München, Staatsexamen und zahnärztliche Approbation. Studienarzt bei Harrison Clinical Research Deutschland GmbH, München. Vorbereitungsassistent in der Praxis für KFO von Dr. C. Jacobs-Müller, Göttingen. Weiterbildungsassistent in der Poliklinik für KFO der Johannes-Gutenberg-Universität, Mainz. Ernennung zum OA der Poliklinik für KFO der Johannes-Gutenberg-Universität Mainz. Vorträge, wissenschaftliche Arbeit und Veröffentlichungen in den Bereichen: Grundlagenforschung zur orthodontischen Zahnbewegung. Klinische Studien zur Effizienz orthodontischer Behandlungsapparaturen und -strategien. Ruf auf die W3-Professur für Kieferorthopädie der Friedrich-Schiller-Universität Jena.

Der Einfluss von Allgemeinerkrankungen und Medikamenten auf die kieferorthopädische Therapie erwachsener Patienten

Inhalte:

Der Anteil erwachsener Patienten im Fachbereich der Kieferorthopädie ist in den letzten Jahren deutlich gestiegen. Ursächlich hierfür ist einerseits die verbesserte Mundhygiene, die einen längeren Zahnerhalt mit sich bringt. Die gesunden Zähne stehen oftmals nicht an der gewünschten Position und können funktionelle Probleme verursachen. Des Weiteren ist das ästhetische Bewusstsein der Patienten gestiegen und auch ältere Patienten äußern den Wunsch nach geraden Zähnen. Hierdurch ist der/die Kieferorthopäde/in einem Patientenkontext mit häufig differenzierter Allgemeinanamnese und damit verbundener Medikamenteneinnahme konfrontiert. Ziel des Vortrages ist es, anhand von Literatur und Patientenfällen Allgemeinerkrankungen und Medikamente darzustellen, welche die orthodontische Zahnbewegung beeinflussen können.

D 23/24

Termin:
Mittwoch,
17.04.2024

Zeit:
14:00-18:00 Uhr

Ort:
Fortbildungsakademie
der LZKS,
Schützenhöhe

Kursgebühr:
€ 160,-

Teilnehmerkreis:
Zahnärzte

5 Punkte

Anmeldeschluss:
20. März 2024
